

Inhaltsverzeichnis

Boris Kochan

Geleitwort des Deutschen Designtags 6

THEORIE Sabina Sieghart und Rudolf Paulus Gorbach

Gutes Design für Leichte Sprache

Über dieses Buch 8

Jürgen Spitzmüller

Mehr als nur Form

Textgestaltung ist Sinngestaltung 18

Martin Tiefenthaler

Zuerst liest der Körper, dann der

Geist – ausnahmslos

... und der Körper gibt die Regeln vor 28

Ann Bessemans

Designforschung als Basis für gute Gestaltung

Wissenschaftsbasierte Leitlinien 36

Bettina M. Bock

Was ist ein »guter« leichter Text?

Angemessenheit als Kriterium für Textqualität 48

mit einem erweiterten Analysemodell

(Bettina M. Bock und Sabina Sieghart) 58

Verena Reinhardt

Leichte Sprache versus Einfache Sprache

Entwicklung und wesentliche Unterschiede 64

Rudolf Paulus Gorbach

Was ist die DIN SPEC 33429

»Empfehlungen für Deutsche Leichte Sprache« 74

PRAXIS Rudolf Paulus Gorbach
**»Leichte« Typografie und Gestaltung
für Leichte Sprache**
Typografische Details als Basis 80

Antonia Cornelius und Albert-Jan Pool
Schriftwahl für Leichte Sprache
Leichte Texte leserlich gestalten 102

Rudolf Paulus Gorbach
Ordnung auf den Seiten
Satzspiegel, Raster und Seitenformat 128

Sabina Sieghart
Design hilft, zu verstehen
Die Vorteile genretypischer Gestaltung in Leichter Sprache 136

Birgit Walter und Juliane Wenzl
»Leichte Bilder«
Funktionen, Merkmale, Gestaltungsmöglichkeiten 160

REALISIERUNG Wolf Kamm und Hans Neumair
**Barrierefreie PDFs aus Adobe InDesign und
Microsoft Word**
Strukturiertes Arbeiten hilft, Barrieren zu planieren 194

Bjorn Rohles und Sabina Sieghart
Leichte Sprache digital
Wie menschenzentriertes Design Barrieren reduziert 212

Anna Kornbrodt und Sabina Sieghart
Vom gesetzlichen Auftrag zum Unternehmensziel
Die barrierefreie Erweiterung eines Corporate Designs 246

Index 260

Dank 271

Herausgeber 272